

Die Ruhr-Universität Bochum ist eine der führenden Forschungsuniversitäten in Deutschland und eine **reformorientierte Campusuniversität**, die in einzigartiger Weise die gesamte Spannweite der großen Wissenschaftsbereiche an einem Ort aufweist. Das **dynamische Miteinander** von Fächern und Fächerkulturen bietet den Forschenden wie den Studierenden gleichermaßen **besondere Chancen** zur interdisziplinären Zusammenarbeit.

An der Medizinischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum ist an der Abteilung für Allgemeinmedizin eine

W1-Juniorprofessur für die Versorgungsforschung

zu besetzen.

BewerberInnen für die Juniorprofessur sollen das Fachgebiet in Forschung und Lehre vertreten. Sie sollen in der Versorgungsforschung zu chronischen Erkrankungen insbesondere bei älteren, multimorbiden und/oder pflegebedürftigen Menschen in der ambulanten Krankenversorgung ausgewiesen sein.

Die Forschung in der Allgemeinmedizin an der Ruhr-Universität Bochum befindet sich im Aufbau, insofern sind umfangreiche Methodenkenntnisse notwendig, z.B. zur Entwicklung und Evaluation komplexer Interventionen, zu Evidenzsynthesen, zu Methoden klinischer Forschung und Forschungsethik, sowie in besonderem Maße für qualitative und quantitative Methoden und deren Triangulation (Mixed-Methods-Designs).

Inhaltliche Themenfelder erstrecken sich auf: interdisziplinäre und sektorenübergreifende Versorgungsstrukturen, Bedürfnisse der o.g. Zielgruppe, Qualität der (häuslichen) Versorgung, Kooperation und Koordination der an der Versorgung beteiligten Gesundheitsberufe und Versorgungsstrukturen, Versorgungsqualität von Menschen mit kognitiven Einschränkungen sowie die Unterstützung von Menschen mit Demenz und deren Angehörigen in der Häuslichkeit.

Es werden erwartet: Hervorragende wissenschaftliche Leistungen während der Promotion, deren Abschluss nicht länger als fünf Jahre zurückliegen soll und der Postdoc-Zeit, pädagogische Eignung sowie die Bereitschaft zur Mitwirkung an der akademischen Selbstverwaltung.

Ihr Profil:

- Umfassende Kenntnisse und Erfahrung im Bereich der evidenzbasierten Versorgungsforschung
- Die Bereitschaft und Fähigkeit drittmittelgeförderte Forschungsprojekte einzuwerben
- Entscheidungs- und Durchsetzungsfähigkeit sowie Fähigkeit zur kooperativen Mitarbeiterführung und interdisziplinären Zusammenarbeit
- Hohes Engagement in der Lehre

Die Einstellung erfolgt zunächst befristet auf 3 Jahre, mit der Möglichkeit zur Verlängerung um weitere 3 Jahre nach positiver Zwischenevaluation.

Wir wollen an der RUB besonders die Karrieren von Frauen in den Bereichen in denen sie unterrepräsentiert sind fördern und freuen uns daher sehr über Bewerberinnen. Auch die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und gleichgestellter Bewerberinnen und Bewerber sind willkommen.

Bewerbungen von Kandidaten/-innen mit Lebenslaufzeugnissen, Publikationsliste, Drittmittelangaben, Lehrleistungen an der Universität und einer Stellungnahme (2-3 Seiten) zu geplanten Forschungsprojekten

auf dem Gebiet der Versorgungsforschung werden innerhalb von sechs Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an den Dekan der Medizinischen Fakultät, Ruhr-Universität-Bochum, 44780 Bochum erbeten.

Für persönliche Rückfragen stehen Ihnen der Dekan der Medizinischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum, 44780 Bochum (Tel. +49 234 32-24960) sowie der Leiter der Abteilung für Allgemeinmedizin der Ruhr-Universität-Bochum Herr Prof. Dr. Vollmar (Tel. +49 234 32 - 27127) gerne vorab zur Verfügung.

